Termine:

12. April: Vorstellungsrunde

A1 J. Olbricht, S. Gollerthan

19. April: A2 C. Grabe

A3 J. Gibkes

26. April: A5 D. Ruhlig, S. Belger

A8 A. Kröger

03. Mai: A9 D. Heinen

B1 S. Langbein

10. Mai: B3 A. Abu-Zarifa

B5 B. Bauer



Dr.-Ing. Oliver Kastner, neuer Leiter des Mitarbeiterseminars des SFB459

17. Mai: B6 S. Dilthey

B9 R. Löbel

24. Mai: B10 D. Christ

B11 M. Frotscher

31. Mai: C2 J. Mentz

C3 T. Glogowski

07. Juni: C4 M. Petzoldt

C5 A. Schürmann

14. Juni: C6 T. Habijan

C7 J. Frenzel

Die Vortragstitel bitte der SFB-Internetseite unter <u>www.rub.de/sfb459</u> entnehmen!

3. ZUSAMMENARBEIT MIT DEM NATL. INSTITUTE OF MATERIALS SCIENCE (NIMS) TSUKUBA, JAPAN

Dr. Akira Ishida's Forschungsgruppe vom Materials Engineering Laboratory des Japanese National Institute for Materials Science (NIMS, Tsukuba) und Forscher des Sonderforschungsbereichs 459 (Formgedächtnistechnik, Sprecher: Prof. Dr.-Ing. Gunther Eggeler) möchten in Zukunft ihre Zusammenarbeit stärken. Hierzu wurde

am Freitag den 20. Januar 2006 ein Memorandum of Understanding (MoU) unterzeichnet, Forschungsarbeiten dem Bereich aus der Formgedächtnistechnik in kleinen Dimensionen betrifft. Das Memorandum of Understanding sieht eine Reihe von Maßnahmen vor, die die Kontakte zwischen den japanischen und deutschen Forschungsgruppen in den nächsten fünf Jahren intensivieren werden. Dazu gehört der Austausch von Wissenschaftlern, der Austausch von Daten und Material sowie das Einrichten gemeinsamer Forschungsprojekte. Dr. A. Ishida beschäftigt sich mit seiner Gruppe mit der Herstellung dünner Formgedächtnisfilme für Mikroaktoren. Forscher des SFB459 sind an diesen Arbeiten interessiert und können die japanischen Kollegen mikromechanischen modernen (Nanoinund mikroskopischen Methoden dentation) (hochauflösende Durchstrahlungselektronenmikroskopie) unterstützen.



Nach Unterzeichnung des MoU. Rektor Prof. Dr.-Ing. G. Wagner (für die RUB), Dr. A. Ishida (für NIMS) und Prof. Dr.-Ing. G. Eggeler (für den SFB459).

4. ESOMAT 2006

Der SFB459 veranstaltet vom 10. bis zum 15. September die ESOMAT 2006 in Bochum (Tagungsort: Stadtpark Gastronomie,



Infos: www.rub.de/esomat06). ESOMAT steht für European Symposium on Martensitic Transformations and Shape Memory Alloys und ist eine erfolgreiche Tagungsserie, auf der grundlegende und angewandte Aspekte von Formgedächtnislegierungen diskutiert werden. Die ESOMAT 2006 stellt einen Rahmen dar, in dem der SFB459 seine Arbeiten der Scientific Community geschlossen präsentieren kann. Die ESOMAT 2006 bietet auch eine Plattform für den Gedankenaus-